# Wiesbadener

mermen

Ro. 220. Samftag ben 19! September

### Ausschreiben baid ert

Montag ben 28. September Rachmittags 3 Uhr infen Die Chriftoph Le ich er Chelente babier ihre in ber Desgergaffe zwifden Chriftian Gron und Theodor Schweisgut belegene Sofraithe freiwillig verfteigern.

Biesbaben, ben 17. Gept. 1857. madud Bergogl. Landoberfcultheißerei.

238

nolled hin Befferburg.

Befanntmachung.

Freitag den 25. September Rachmittags 3 Uhr wird die diesjährige Raftanienernote im Diftrift Linben, gemachfener Stein und Fafanerie an Drt und Stelle meiftbietend verfteigert.

Wiesbaben, ben 18. September 1857. 5911

Bergogliche Receptur. Leibner.

meinvielend veruelger

med nie adli 217 somed Befanntmadjung:

Camftag ben 26. Ceptember Bormittage 11 Uhr werden bei der unters zeichneten Stelle 221/2 Centner entbehrliche Bollregifter und Belege an ben Reiftbietenben jum Ginftampfen verfteigert.

Biesbaben, ben 17. September 1857.

5912

Canglei Bergoglicher Boll Direction.

Mobiliar-Verfteigerung

im von Bourcourd'ichen Saufe, Bilhelmftrage Ro. 19, Dienftag ben 29. Cept. und an ben folgenden Tagen. Unfang Bormittage 9 Uhr.

Die Gegenftanbe find: Ameublements ans 6 Bimmern und 2 Galons nebft Borhangen, Teppichen, Armleuchtern, Rronleuchtern, Spiegeln aller Art, worunter ein großer Benbe - Spiegel jum Ankleiben, Stand - Uhren, eingerahmte Bilber, ein Wiener Flügel ic. 20., Bettftellen ju 11 Betten nebft bem Bettwerf bazu. Eine Partie feines hollandisches Tischzeug. Eine ganze Rücheneinrichtung, Glas-, Borcellan- und Kriftall-Gegenstände, Metall-waaren zc., circa 600 Loth, zum Theil vergolbetes, Silber. Ein altersthämliches Schniswerf, bestehend aus 40 zum Theile in Silber gefaßten Reh- Geweihen, ju Jagbbefieden perarbeitet, nebft entsprechenbem Etuis. Diverfe alte Beinforten in Gladen.

Die Gegenstände fonnen ben 26. und 28. b. DR. von Morgens 9 Uhr

bie Mittage 1 Uhr im Berfaufelofale eingefehen werben.

Biesbaben, ben 17. Ceptember 1857. Der Bürgermeifter-Abjunft. Coulin. Befanntmachung.

Seute Bormittag um 11 Uhr wird bei ber unterzeichneten Stelle ein Safe gegen gleich baare Bahlung öffentlich verfteigert. Das Accife-Amt. Biesbaben, ben 19. September 1857. Darbt.

Befanntmachung.

Montag ben 21. September Bormittags 9 Uhr werben im hiefigen Gemeindewald

a) Diftrift Bauwald:

11 eichene Bauftamme von 398 Cubicfuß, 53/4 Rlafter eichen Scheitholy und

300 Ctud eichene Bellen;

b) Diftritt Rellerstopf:

4 eichene Bauftamme von 241 Cubicfuß,

1 buchen Bertholzstamm pon 40 Gubicfuß Q affe

14 Rlafter eichen Scheitholy,

buchen Scheitholg und 31/4 " buchen Scheitho 175 Stad Wellen; mit auf

Montag ben 28. Seprember Nachmertage: thilds thirthis (ofbrittoph

mord militide m 28 eichene Bauftamme von 874 Cubicfuß, lede re bie?

und Theodor Comeiengelleichen Scheitholgengeiene Todood dan

Wiesbaben, ben 17. Glodtische, nechud Demogl . Enboberichultheißerei.

nand 1425 Stud Wellen

meiftbietenb verfteigert.

Der Sammelplat ift babier in Raurob.

Raurob, ben 14. September 1857. Das andited Der Burgermeifter.

### Gewerbeverein. " noondering

Bu ber fünftigen Montag ben 21. b. Di. Abende 71/2 Uhr in bem Lofale bes herrn Reinemer (Rirchgaffe) ftattfindenden General: versammlung werden die Mitglieder des Lofal. Gewerbevereine Bies. baben biermit eingelaben. Reiftbietenben gum Girft

1) Rechnungsablage und Budget.

2) Wahl ber Abgeordneten jur General-Berjammlung in Limburg am 3. October b. 3. und tagiantage andiffai

3) Befprechung über zu ftellenbe Untrage bafelbft. wastno & mad mit

Biesbaden, ben 18. Ceptember 1857. Balof an dun 3493 .98 nad

123 Der Borftand des Lofal: Gewerbevereins.

### ite a Traubenia ete annuam , 138

gebe ich von heute an wieder ab und werben auf Bestellung jum Berfenden gut verpadt bon nonien den unter Carl Eller,

5914

Danbelegartner in Schierftein.

# Ate Geweihen, in Jogin Angellen Estosieren Misserfe afte Weiniorten Misserfe afte Bedinfande können den 28. v. 28. v. 194 vijerPropiniol us

5915

### nie Bremiehren Berlaufelbele eingefeben werben.

Unferer iergelitifchen Gemeinde ift foeben ber Benug ber Ginmeihung ihrer neuen Synagoge, welche gang ohne allen außern Glang ftattfanb, au Theil geworden.

Schierstein, ben 18. Ceptember 1857. wied will II mit guninge 315916

Begen gleich baare Zahlung offentlich versteigert. Das Accifre-Amt. Wiesbaben, ben 19. Geplember 1867.

Barbi.

### Im Saale des Café Ott

heute Samftag ben 19. und morgen Conntag ben 20. September

### der Samilie Hofmann u. Geschwister Maner

Das Programm besagt bas Rabere.

Anfang 7 Uhr.

Kirchweihfest zu Kloppenheim.

Sonntag den 20., Montag ben 21. und Sonntag den 27. September foll das Kirchweihfest dahier gefeiert werden, welches feit 13 Jahren nicht gefeiert worben ift, und laten ergebenft ein Die Kirchweihburschen zu Kloppenheim. 5918

Empfehlung.

Siermit erlaube ich mir ergebenft anzuzeigen, baß in meinem Gafthofe zum Darmstädter-Hof dabier jeden Tag nach Anfunft des um 12 Uhr 55 Minuten von Wiesbaden abgebenden Buges der Rhein= und Lahn=Gifenbahn um 2 Uhr 5 Min. ein Diner gegeben wird.

Rudesheim, im Juli 1857.

.1410 20.10 Amber findet tooblbefette Langmitft 8808

## Schönes Saatkorn additional School

in der Muble in ber Meggergaffe.

Gine Bartie febr iconer angefangener und fertiger Buntflickereien, als Bantoffeln, Sofentrager, Cophafiffen u. bgl. empfiehlt billigft Ferd. Miller, Rirdgaffe.

Rubrer Ofenfohlen vorzuglicher Qualitat find vom Schiffe ju

Friedrich Knauer. Friedrich Knauer. Friedrich Knauer. Friedrich Engrichte in ber Dible in ber Desgergaffe.

Gine große Baribie faconirte Sut:, Sauben: und Schleifen: bander wird, um bamit ju raumen, ju einem febr billigen Beife anegefest. Ph. Pet. Schupp, Lunggaffe.

Taimuoftrage Mo. 26 find reife Bwetfcben, 5 Rorbe voll, und gute gebrochene Frubapfel, insbefondere gute Gupapfel gu verfaufen. 5919 Steingaffe 26 find gute Rartoffeln per Rumpf 10 trugu baben 10 5867

### Cursaal zu Wiesbaden.

Heute Abend 8 Uhr

### Réunion dansa

annergesang-

Seute Abend Rrangchen fur Geren in bem Caale bes Restaurateurs H. Engel, wogu die activen fowie unactiven Mitglieder hierburch eingelaben merben. Der Borffand.

Bayerischer Hof.

Seute Samstag ben 19. September

Musikalische und physikalische Abendunterhaltung von J. Lobl, Phyfifer aus Bien, und den herren Heinrich und Lampe, welche fich auf ben neuen Instrumenten Meolodicon und Bither produciren werben. 5920

Morgen Conntag ben 20. September

im Gartenlocale des Berrn S. Engel musikalische und physikalische Production

von J. Löbl and Bien, und ber Berren Heinrich und Lampe, welche fic auf ben neuen Inftrumenten Meolodicon und Bither

Anfang Nachmittags 4 Uhr.

Sonntag ben 20. September findet wohlbefette Tangmufit ftatt, wobei vorzügliche Speifen und Betranfe verabreicht merben. Siergu labet freundlichft ein

5856

Georg Stemmler.

## ersteiner Kirchweihe

Conntag ben 20 und Montag ben 21. Ceptember, wogu boflichft einlabet Val. Sattler, ju ben 3 Rronen.

Sonntag den 20. Sept. gut befette Tangmufit tlich in Cichenhabn.

das Pfund zu 12 fr. empfiehlt

einrich Meyer, Megger. 5883

Borgugliches Lagerbier und neuer Mepfelwein bei Ph. Freinsheim im goldenen gamm. Di jamun vor mlaffette gin anfi 22 offica 5928 Die Billete ju bem am Conntag flattfindenden Mannergesangfest auf dem Neroberg find in den Buchhandlungen ber herren Schellenberg und Roth gu haben:

Erfter Plat tala 18 fr. too anadenteine of D did gratite agiffenar Zweiter Plat à 12 fr. all malle und 16un 5924

## Literarische Anzeige.

Soeben find erfchienen und in ber

### L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung

vorräthig:
Gondrecourt, Beriton ber Racher feiner Familie. Gin Roman in
2 Banben. 5 fl. 24 fr.
Mosen, Der Buchenhof. Ein Roman. 3 fl. 15 fr.
Scheerer, Aus bem Tornifter eines Soldaten ber Revolus
Mochholy, Schweizerfagen aus bem Margau, 2ter Bb. 3 fl. 30 fr.
Liebert, Ludwig Ubland (allen Berehrern Uhlande eine
millfommene (Sighe)
Preilichmidt, Beilige Beiten. Dichtungen. 1 fl. 27 fr.
TOTAL CONTRACTOR OF THE PARTY O
Weber , Bolfefalenber für 1858. 45 fr.
Barth, Dr. S., Reifen in Afrifa, 1ter Bb. 10 fl. 48 fr.
Springer, Geschichte ber bilbenden Runfte im 19ten Jahr. bundert.
Diseas Walliffor Wallitate ben late 40 C. V. C. C.
land. 1 fl. 6 fr.
Blum, Gin ruffifcher Ctaatemann, Iter und 2ter Banb. 8 fl. 39 fr.
Der Rampf ber liberalen und fatholifchen Bartet in Belgien. 54 fr.
Sermann, Gin Beitrag jur Brufung ber evangelischen
1 fl. 27 fr.
Rlaunig & Schneider, Ernft ber Fromme, Bergog gu
Gotha, mit 32 bilblichen Darftellungen in Solgschnitt. 5 fl. 24 fr.
Dacte's padagog. Sahresbericht für 1856; berausgegeben
von A. Lüben. Die Balbichnepfe und ihre Jagb. 10 4 ft. 48 fr.
Clemens, Die Urwelt. 1 fl. 48 fr.
Walther, Seilformein für Vergte und Bunbargte. 1 fl. 48 fr.
Schneller . Arzeneimittellebre.
Dbige Bucher werben auf Berlangen gerne jur Anficht mitgetheilt.
SOUTH THE PROPERTY OF THE PROP
Beim Berannahen ber Binterabende empfiehlt ihre
Seih- und Celebibliothek

### Lein- und Lesevibliothek

in deutscher, frangofischer und englischer Sprache

jur gefälligen Benugung befiene bie

Hof-Kunst- und Buchhandlung von Wilhelm Roth,

## Sehr fettes Rindsleisch das Pfund 11 fr.

Bei H. Käsebier, Safnergaffe Ro. 1.

# Güter-Expedition.



Die unterzeichnete conceffionirte Guter. Erpedition übernimmt ben Berfandt von allen Arten Reifeeffecten und fonftige Guter, bis gu ben fleinften Collis unter Garantie nach allen Richtungen gu ben billigften Preifen und kurzefter Frift.

C. Levendecker & Comp.,

269

5767

große Burgftrage 12.

Anfangs October trifft eine Ladung gang vorzüglicher Ofen- und Schmiedetoblen für mich in Biebrich ein, worauf ich mir bis dabin noch gablreiche Beftellungen erbitte. G. D. Linnenkohl. 5926

Eine Sendung von Strictwolle in allen Qualitaten, Terner-, Caffor, Chamle., Perl - und Giderwolle, als auch gestricte und gehadelte wollene und baumwollene Baaren, fowie auch eine Bartie Bilgfoube mit Filg- und Leberfohlen habe ich erhalten und empfehle folche gur geneigten Ubnahme. Dichtungen.

Ferd. Miller, Rirchgaffe Ro. 30.

### Kirchen:

in allen Größen empfiehlt 5927

and of unique and stall S. Herxheimer.

Das unubertreffliche Bronner'iche Fleckenwaffer, sowie bas achte Colnische Baffer vis a-vis bem Julicheplat ift ftete ju haben bei 269

C. Leyendecker & Comp., große Burgstraße 12.

Mannig & Come thetoblenes in 18. 1131 do 1914

Dien: und Schmicdefoblen von vorzüglicher Qualitat find vom 15. b. De an vom Schiffe ju beziehen bei gandiding D. Brenner. . 5777

3ch zeige hiermit ben geehrten Wogelsliebhabern an, bag ich mit mehreren verichiebenen fleinen und großen Papagaien und mit perichiebenen Arten ausgezeichneter Ranarienvogel (Nachtigallichläger) angelommen bin. Mein Aufenthalt ift nur einige Tage im Gafthans gur will Migand, 5928 weißen Taube.

Mehrere Sorten gebrochene Mepfel ber Rumpf 12 fr. oder bas Malter 3 fl. 36 fr., auch gute Birn ber Rumpf 10 fr. find Do. 37 auf bem 5929 Römerberg ju haben.

Spiegelgaffe Ro. 9 werben im 2ten Stod vorzügliche Rochapfel gu 10 fr. per Rumpf verfauft. 5930

Rothbirn im Malter wie im Rumpf werben al gegeben bei

5932

5933

Langgaffe Ro. 37 im hinterban find Zwetschen zu verfaufen. 5932 Beibenberg Ro. 27 find gebrochene Dadapfel ju verfaufen.

Des Renjahrefeftes halber ift mein Laben ben nachften Conntag geichloffen, staat modism's B. M. Tendlau, Marftstraße No. 7. .. 5934 nertaufen Biget, wird geficht Kirch ein 4' 8" hoch und 4' 4" breites Erterfenfter mit gwolf Scheiben. Raberes in ber Erped. b. Bl. 5935 3wei noch gut erhaltene Sauerkrautstander und 1/2 Dhmfaß find billig ju verlaufen Krant Ro. 2, mainting all angellen prudued nog 5936 Gin Borfenfter wird gu faufen gefucht. Raberes in ber Erped. 5937 Rothbirn werben im Malter und Rumpf abgegeben Rirchgaffe 28. 5880 Saalgaffe No. 5 find Ruffe ju verfaufen. 5889 Baufchutt fann an meiner Bauftelle am Emjaglweg abgelaben werben. 583 has no nefturit nerdiffice our necount wire the time. Rücker. welly Bei F. Thon in ber Richgaffe fann gute Gartenerde abgefahren Ein fleines Bagelchen mir Leitern ift gu verfaufen Sochftatte 26. 5865 Somficieleiben haben ben Irgralresten Bollswath von Rofter jum Auf dem Bege vom Romerbad bie jur griechischen Copelle murbe ein golbener Uhrschluffel, sowie eine Saartette mit golbenem Giegel, auf welchem die Buchftaben D. A. und eine Rrone eingravirt waren, verloren. Der redliche Binder mird gebeten, biefelben auf ber Boligei gegen gute Belohnung abzugeben. Stellen = Gefuche. Un jeune allemand, sachant le français et l'anglais, et muni de bons certificats, désire se place comme courrier ou valet de chambre. S'adresser à des lettre affranche Chiffre W. C. poste restante à Mayence. 5899 Ein Dienstmadden wird nach Schlangenbad in ein Brivathaus, welches Rurfremde logirt, gegen guten Lohn und anftandige Erinfgelder gefucht. Raberes in der Exped. b. Bl. ver Meetagefriche Rategisburgelei Eine gute Röchin und ein tüchtiges Sausmadchen werben gegen boben Lohn gleich gefucht. Raberes in Daing Reuenfaftrich E. 2821/2. Gin braver Junge fann bei einem hiefigen Schneiber in Die Lehre treten. Räheres in der Expedition d. Bl. Gin Dabchen, bas gut fochen fann und alle Sausarbeiten verfieht, wird gefucht und fann fogleich eintreten. Raberes in ber Erped. b. Bl. Gin Dabchen, bas Liebe ju Rindern hat und in Sausarbeiten bewanbert ift, wird gefucht. Raberes in ber Erped. b. Bl. 5897 Gine Berfon, Die gut tochen fann und jede hausliche Arbeit grundlich verfteht, wünscht auf Dichaeli eine Stelle. Das Rabere in ber Erped. Diefes Blattes. Ro. 2. Rauenzimmer fucht Monatbienft. Raberes Rirchhofegaffe 5940 Ein, auf Berlangen auch zwei icon moblirte Bimmer in einer fehr gelegenen

Ein, auf Berlangen auch zwei schön möblirte Zimmer in einer sehr gelegenen Straße sind zu vermiethen. Räheres in der Exped. d. Bl. 5667 Auf den 1. October sind in dem neuerbauten Landhause des Zimmermeisters B. Gail an der Dopheimer Chaussee 2 schöne Zimmer in der Bel-Etage zu vermiethen.

Drud und Berlog unter Berantwortlichteit von M. Gorffenberg.

Ein Schuler bes Geisberge fucht ein Bimmer mit ober ohne Mobel, babei Mittagstifch. Bermiether wollen fich ichriftlich melben poste restante Z. Y. Wiesbaben and die ualbest

Ein Zimmer ohne Möbel, mit ober ohne Rabinet, wird gefucht Rirch-gaffe Ro. 26 bei Schneibermeifter Seelchen. 5765

Dienstnachrichten.

Seine Soheit ber Bergog baben bem Geheimen-Sofrath Brofeffor Dr. Fres fenine gu Wiesbaben Die Erlaubnig, Das ihm von Seiner Roniglichen Sobeit bem Grafe herzoge von Oldenburg verliebene Chientleinfreng bes Großberzoglich Dibenburgifchen

Daus- und Berdienstordens annehmen und fragen ju durfen, gnadigst ertheilt.
Doch fible felben haben den Oberlieufenant Grimm vom erften Regiment von feinen Funktionen als Regimentsadjutant zu entbinden und in das zweite Regiment zu verfegen, den Unterlieutenant und Bataillonsadjutanten Stretter vom ersten Regiment zum Oberlieutenant und Regimentsadjutanten daseibst, den Unterlieutenant Krückerg vom erften Regiment jum Bataillonsadjutanten bafelbit ju ernennen und ben Unterlientenant Blach bes erfeu Regimente auf fein Anfuchen aus Bochfihren Dienften zu entlaffen

Seine Sohett ber Bergog haben dem Staatscaffebireftor Bauth und bem Canbesbanfbireftor Reuter aus Beranlaffung ihres fünfzigjährigen Dienstjubilaums in Anerkennung ihrer langjährigen treu geleisteten Dienste bie goldene Civilverdienstmedaille

Bochft die felben haben ben Boligeicommiffar Boligeirath von Roffer jum

Bolizeibirettor der Stadt Biesbaden gnabigit ernannt.

Seine Soheit ber bergog haben ben hofgerichtsacceffiften Dobet von Bies-baben jum Amtsacceffiften in Konigftein und ben Recepturacceffiften Ebet von Biesbaben

jum Accessifien bei bem bafigen Juftigamte ju erneunen geruht. Sochft biefelben haben ben Canbibaten August Dende von Doreborf jum Caplan Dieg und ben Canbibaten Dr. Stamm von Meifenheim jum Bfarrvicar in Saiger

gnabigft ernannt.

,但5月30月190日5岁

et muni de bons

### Evangelische Kirche.

certificate desire se platinira com goungelecte chambre. S'adresse

Bredigt Bormittage 9 Uhr: Berr Rirchenvath Die Balagarfia aulal ash is Bredigt Rachmittage 2 Uhr: herr Kaplan Courady.

Betftunde in ber neuen Schule Bormittags 83/4 Uhr : Gerr Decan Eibach. Rach ber Mittagefirche Ratechismuslehre mit ber manulichen Jugend.

Die Cafualhandlungen verrichtet in nachfter Boche Bert Raplan Conrady.

### Ratholische Rirche.

47.0	16. Sonntag nach Bfingften.
Bormittag:	Ite b. Meffe 6 Uhr.
tion bemans	2te h. Deffe
\$886 W	lette h Mene
Rachmittag:	Cacramentalifche Bruberichaft und Umgang mit bem
Wertrage:	Allerheifigften
The strate	Täglich h. Meffen um 6 und 9 Uhr; Montag, Donnerstag u. Samstag nuch um 7 Uhr; Samstag Abends 6 Uhr Salve und
5940	Beichte.

Dentschkatholischer Gottesdienst

Countag ben 20. September Bormittage 9 Uhr im Gaale bes Barifer Sofes in ber Spiegelgaffe, geleitet burch herrn Brebiger Rerbler